Faszination Kultur und Natur
Euerbach
Obbach
Sömmersdorf
Drei Dörfer eine Gemeinde

Gemeindeblatt

Das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Euerbach

45. Jahrgang Nr. 10 13. Mai 2016

Mitgliedsgemeinde in der Interkommunalen Allianz Oberes Werntal

Neueste Nachrichten aus Euerbach, Obbach und Sömmersdorf

Museumskaffee

am Sonntag, den 22. Mai

im Schulhof

zwischen Kirche und Museum

werden in der Zeit von

13:30 - 17:00 Uhr

Kaffee und leckere hausgemachte

Kuchen und Torten angeboten.

Über Ihren Besuch freuen sich

die Sömmersdorfer
Ministranten

WICHTIGE KONTAKTE

Gemeinde im Internet: www.euerbach.de

Gemeindliche Einrichtungen
Gemeindeverwaltung (Fax-Nr. 09726/9155-500) 9155-0
Grundschule Euerbach (Fax-Nr. 09726/906075) 435

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung
Montag, Mittwoch bis Freitag ..... 8.15 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag ..... 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Montag + Donnerstag ..... 13.00 Uhr - 17.00 Uhr
Dienstag + Mittwoch ..... 13.00 Uhr - 15.00 Uhr

Ev. Pfarramt Obbach 6260
Ev. Pfarramt Euerbach 1275
Kath. Pfarramt Euerbach 9260
Kindergarten Euerbach 2093
Kindergarten Obbach 1035
Kindergarten Sömmersdorf 1836

Öffnungszeiten Rothmühle
Montag - Freitag: ..... 8.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag (März bis Oktober) ..... 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag ..... 8.00 Uhr - 13.00 Uhr
Telefon-Nr.: ..... (09721) 782156

Öffnungszeiten Häckselplatz Euerbach, Steinerne Leite:
Mittwoch ..... 16.30 Uhr - 18.00 Uhr (März bis Oktober)
Samstag ..... 10.00 Uhr - 12.00 Uhr (ganzjährig)
Von November bis Februar ist der Häckselplatz mittwochs geschlossen!

Abwasserzweckverband Obere Werntalgemeinden
Verwaltung ..... (09725) 700-191 oder 192
Kläranlage Geldersheim ..... (09721) 7843-0
(Störungen 24 Std. Bereitschaftsdienst)

Zweckverband zur Wasserversorgung ..... (09725) 7000

Unterfränkische Überlandzentrale Lülsfeld ..... (09382) 604-0

Gasversorgung Unterfranken GmbH
Störstelle Gerolzhofen ..... (09382) 1447
Hauptverwaltung Würzburg ..... (0931) 2794-3

Bücherei Euerbach
Kirchgasse 2, 97502 Euerbach
Telefon 09726 / 90551 33, www.buecherei-euerbach.de

Öffnungszeiten
Jeden Sonntag ..... 10.00 - 12.00 Uhr
Jeden Mittwoch ..... 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

An Feiertagen ist die Bücherei geschlossen.

Nachbarschaftshilfe Euerbach
Rita und Erwin Barth 09726/1759
Karl-Georg Siegmann 09726/3821
Ute Valentin 09726/3590
Gemeinde Euerbach 09726/91550

Nachbarschaftshilfe Obbach
Elisabeth Wüllerich 09726/1797
Rosemarie Helferich 09726/2276

Nachbarschaftshilfe Sömmersdorf
Verena Gerstner 09726 90 79 19

NOTFALLDIENSTE

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Für die Gemeinden mit deren Ortsteilen von Euerbach – Geldersheim – Niederwerrn – Oerlenbach – Poppenhausen – Wasserlosen
(Freitag 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr; Mittwoch 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr; an Feiertagen vom Vortag, 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr des darauffolgenden Werktages).

Bereitschaftspraxis
St. Joseph-Krankenhaus, Ludwigstraße 1, Schweinfurt
Telefonische Terminvergabe über die Hotline Nr. 116 117

Öffnungszeiten:
Mittwoch und Freitag: ..... 16.00 Uhr – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage: ..... 9.00 Uhr – 20.00 Uhr

Kinderärzte
Fr. 13.05., 13.00 Uhr – Sa. 14.05., 08.00 Uhr
Dr. Helmreich, Schweinfurt
Sa. 14.05., 08.00 Uhr - So. 15.05., 08.00 Uhr
Dr. Nanke, Schweinfurt
So. 15.05., 08.00 Uhr - Mo. 16.05., 08.00 Uhr
Dr. Helmreich, Schweinfurt
Mo. 16.05., 08.00 Uhr - Di. 17.05., 08.00 Uhr
Jörg Blume, Schweinfurt
Mi. 18.05., 13.00 Uhr - Do. 19.05., 08.00 Uhr
Dr. Gimpl, Schweinfurt
Fr. 20.05., 13.00 Uhr – Mo. 23.05., 08.00 Uhr
Stephan Schneider, Schweinfurt
Do. 26.05., 08.00 Uhr - Fr. 27.05., 08.00 Uhr
Dr. Oberndorfer, Schonungen

Zahnärzte
Notdienstzeiten: 10.00 – 12.00 Uhr und 18.00 – 19.00 Uhr – Anwesenheit in der Praxis, ansonsten besteht Rufbereitschaft

Sa./So., 14.05./15.05.2016
Dr. Oliver Hugo, Am Zeughaus 40, 97421 Schweinfurt
Tel. 09721/21053

Mo., 16.05.2016
Dr. med. Sabine Hugo, Am Zeughaus 40,
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/21053

Sa./So., 21./22.05.2016
Dr. Monika Ochs, Schönbornstr. 33, 97440 Werneck
Tel. 09722/7450

Apothekendienst Landkreis
Die Dienstbereitschaft beginnt und endet jeweils um 8.00 Uhr

13.05.2016 Hubertus-Apotheke, Bergtheim
14.05.2016 St.-Burkard-Apotheke, Oerlenbach
15.05.2016 Werntal-Apotheke, Werneck
16.05.2016 Schönborn-Apotheke, Werneck
17.05.2016 Rosen-Apotheke, Poppenhausen
18.05.2016 Hubertus-Apotheke, Arnstein
19.05.2016 Löwen-Apotheke, Niederwerrn
20.05.2016 Schwanen-Apotheke, Schwanfeld

21.05.2016 Rathaus-Apotheke, Euerbach
22.05.2016 Apotheke Vanselow, Werneck
23.05.2016 Anker-Apotheke, Niederwerrn
24.05.2016 Brunnen-Apotheke, Dittelbrunn
25.05.2016 Hubertus-Apotheke, Bergtheim
26.05.2016 St.-Burkard-Apotheke, Oerlenbach

Apothekendienst Stadt
Die Dienstbereitschaft beginnt und endet jeweils um 8.00 Uhr

13.05.2016 Olympia-Apotheke, Wilh.-Leschner-Str. 6, Schweinfurt
14.05.2016 Roßmarkt-Apotheke, Roßmarkt 1, Schweinfurt
15.05.2016 Elisabeth-Apotheke, Berliner Platz 14, Schweinfurt. 4, SW
16.05.2016 Hochfeld-Apotheke, Segnitzstr. 10, Schweinfurt
17.05.2016 Kreuz-Apotheke, Zehntstr. 1, Schweinfurt
18.05.2016 Farma-plus Apotheke im Marktkauf, Carl-Benz-Str. 7, SW
19.05.2016 Stein-Apotheke, Friedrich-Stein-Str. 7-9, Schweinfurt
20.05.2016 Deutschhof-Apotheke, Am Deutschhof 42, Schweinfurt
21.05.2016 Apotheke an der Eselshöhe, W.-v.-d.-Vogelweide-Str. 3
22.05.2016 Herz-Apotheke im Kaufland, Hauptbahnhofstr. 4, SW
23.05.2016 Gold Apotheke am Bergl, O.-von-Miller-Str. 6, Schweinfurt
24.05.2016 Apotheke Gesundheitspark, R.-Koch-Str. 10, Schweinfurt
25.05.2016 Adler-Apotheke, Markt 6, Schweinfurt
26.05.2016 Kronen-Apotheke, Spitalstr. 32, Schweinfurt

Impressum

Gemeindeblatt
Das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Euerbach

VERLAG WITTICH

Erscheinungsweise: Vierzehntäglich jeweils freitags in den ungeraden Kalenderwochen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes
- **Herausgeber, Druck und Verlag:**
  Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0; www.wittich-forchheim.de
- **Verantwortlich für den amtlichen Teil:**
  Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Euerbach, Arthur Arnold
  Rathausplatz 1, 97502 Euerbach oder sein jeweiliger Vertreter im Amt.

  für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
  Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Redaktionsschlussvorverlegung
Wegen des Feiertags „Fronleichnam" muss der Redaktionsschluss für die Ausgabe in Kalenderwoche 21 auf

Freitag, 20. Mai 2016

vorverlegt werden.
Bitte reichen Sie spätestens bis zu diesem Termin Ihre Texte und Anzeigen bei der Annahmestelle ein.
Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.
Die Redaktion

AMTLICHE NACHRICHTEN

Baumaßnahme im Friedhof Euerbach
Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass ab dem 17.05.2016 die Neugestaltung eines Weges im Euerbacher Friedhof beginnt. Dies verlangt von Ihnen als Grabnutzungsberechtigte viel Geduld und Nachsicht. Die betroffenen Grabinhaber wurden bereits angeschrieben.
Um den Weg zu befestigen ist es seitens der Baufirma notwendig 20-30 cm vom Grab als Baufeld in Anspruch zu nehmen. Die Baufirma sorgt dafür, dass an den Gräbern keine Schäden entstehen. Es wäre hilfreich, wenn die betroffenen Nutzungsberechtigten ihre Grabdekoration (Lichter, Weihwasserkessel etc.) nach hinten setzen bzw. vorübergehend entfernen könnten. Sollte Ihnen dies nicht möglich sein, wird dies von der beauftragten Baufirma übernommen. Hilfreich ist es, wenn sie die Neubepflanzung erst nach Abschluss der Bauarbeiten, voraussichtlich Ende Juli, vornehmen würden. Nach Abschluss der Bauarbeiten wird das Grab seitens der Firma wieder in den ursprünglichen Zustand versetzt.
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte vormittags von 8:15 – 12:00 Uhr an Frau Geb, Zi. Nr. 15, Tel. 9155-15.
Wir hoffen auf ihr Verständnis.
Die Gemeindeverwaltung

Euerbacher Asylhelfer suchen dringend Verstärkung

Eifrig beim Erlernen der deutschen Sprache sind diese Asylbewerber, die in Euerbach von einigen Freiwilligen, hier im Bild von Christine Hofmann, unterrichtet werden. Die kleine Helfergruppe sucht dringend weitere Unterstützung.

Sich trauen, keine Berührungsängste haben, einfach ein bisschen mithelfen und auf die Flüchtlinge in der Gemeinde zugehen: Das wünschen sich die Asylhelfer in Euerbach von ihren Mitbürgern. ***Fortsetzung auf Seite 7***

Offene Ganztagsschule ab dem Schuljahr 2016/2017

Eine gute Kinderbetreuung ist nicht nur im Leitbild der Gemeinde Euerbach verankert. Ganz praktisch kümmert sich die Gemeinde darum, dass ab dem neuen Schuljahr, ab dem 15. September 2016, die Schulkindbetreuung am Nachmittag auf neue Füße gestellt wird: In Form einer offenen Ganztagsschule.

Hintergrund für die Veränderung sind die gestiegenen Kinderzahlen in den drei Kindergärten. Um dort Platz zu schaffen und den Kindergartenträgern zu helfen, wird die Schulkindbetreuung aus den Euerbacher und Sömmersdorfer Einrichtungen weg verlagert in die sanierte Grundschule in Euerbach. Dies wird in Form einer offenen Ganztagsschule geschehen, denn die Regierung von Unterfranken hat einen entsprechenden Antrag der Gemeinde kürzlich positiv beschieden.

Anmeldung bis erste Juni-Woche

Bis zum 10. Juni müssen die konkreten Anmeldungen der Eltern bei der Regierung eingegangen sein. Bei einem Elternabend in der Schule wurde darüber bereits informiert. Ein Anmeldeformular ist auch auf der gegenüberliegenden Seite abgedruckt. Die Anmeldebögen sollen in der Grundschule abgegeben werden.
Grundsätzlich ist die offene Ganztagsschule eine schulische Einrichtung. Der vom Gemeinderat und der Schulleitung ausgewählte Träger ist das Haus Marienthal in Schweinfurt, das bereits über langjährige Erfahrung in diesem Bereich verfügt.
Für die Nachmittagsbetreuung der Schulkinder stellt dieser Träger ausschließlich pädagogisches Personal an. Das ist eigentlich nur bei einer Hortbetreuung vorgeschrieben. Für Euerbach sind derzeit drei Mitarbeiter vorgesehen, ein Erzieher oder Erzieherin sowie zwei Kinderpflegerinnen.
Träger und Schule erarbeiten gemeinsam das pädagogische Konzept der offenen Ganztagsschule, sie arbeiten eng zusammen. Neben Freispiel und Hausaufgabenbetreuung werden auch konkrete Projekte angeboten.

Kostenfreie Betreuung an vier Tagen

Die offene Ganztagsschule hat im Gegensatz zur Hortbetreuung für die Eltern den Vorteil, dass die eigentliche Betreuung an vier Tagen in der Woche (Montag bis Donnerstag) kostenfrei ist. Finanziert wird das Angebot durch den Freistaat Bayern und die Gemeinde.
Die Anmeldung des Kindes in der Nachmittagsbetreuung ist freiwillig. Wer sich allerdings dafür entscheidet, muss dies für den Zeitraum von zwölf Monaten tun und für mindestens zwei Tage in der Woche.

Die Gemeinde hatte im Vorfeld den Bedarf nach einer Schulkindbetreuung abgefragt und etwa 40 Plätze eruiert. Demnach werden voraussichtlich – und je nach tatsächlicher, verbindlicher Anmeldung – zwei Gruppen gebildet. Dabei können je nach Elternwunsch „Lang"-Gruppen gebildet werden, von Unterrichtsende bis etwa 16 Uhr (je nach Abfahrt des Busses nach Sömmersdorf und Obbach). Oder es wird, wenn von genügend Eltern gefordert, noch eine „Kurz"-Gruppe bis 14 Uhr eingerichtet. Dann könnten die Eltern beispielsweise zwei Lang- und zwei Kurz-Tage buchen.

Zusätzliche kostenpflichtige Angebote

Die Eltern schließen mit dem Träger der offenen Ganztagsschule einen Betreuungsvertrag. Dabei können sie über die kostenfreie 4-Tage-Betreuung hinaus weitere Angebote buchen, die allerdings dann kostenpflichtig sind.
So bietet der Träger auch am Freitag Nachmittag eine Betreuung an. Wenn von den Eltern gewünscht, kann ihr Kind an allen Tagen auch bis 17 oder 18 Uhr in der offenen Ganztagsschule bleiben, sofern genügend Eltern dies wollen.
Auch in den Schulferien können die Grundschüler ab 8 Uhr bis 16 Uhr ihre Zeit in der Betreuung verbringen.
Ebenfalls kostenpflichtig ist ein warmes Mittagessen. Der Lieferant dafür steht derzeit noch nicht fest.

Nachmittagsprogramm

Der Nachmittag in der offenen Ganztagsschule sieht für das Grundschulkind nach dem Unterrichtsende eine kurze Freispielzeit und ein Mittagessen vor. Je nach Erfordernis wird eine Stunde Hausaufgabenbetreuung eingeplant, wobei deutlich gemacht wird, dass je nach Kind auch zu Hause noch gelernt werden muss.
Danach stehen Spiele an sowie verschiedene Projekte, die die Betreuer gemeinsam mit den Kindern durchführen.
Weil die Gesamtverantwortung bei der Schulleitung liegt, ist es auch erforderlich, dass nur mit Entschuldigung – wie im Unterricht auch – das Kind der Nachmittagsbetreuung fern bleiben darf.

Untergebracht ist die offene Ganztagsschule in den Räumen der sanierten Euerbacher Grundschule. Aufgrund der kurzfristigen Einrichtung ist dies eine Übergangslösung. Andere bauliche Lösungen sind bereits in Planung.

Grundschule Euerbach

Euerbach
Obbach
Sömmersdorf
Drei Dörfer eine Gemeinde

Sehr geehrte Eltern,

ab dem Schuljahr 2016/2017 bieten wir Ihren Kindern an Schultagen von Montag bis Donnerstag eine kostenlose nachmittägliche Betreuung im Rahmen unserer offenen Ganztagsschule an. Für unsere Schülerinnen und Schüler ist dieses Betreuungsangebot sinnvoll und attraktiv. Sie haben hier direkt und schulnah ihre persönlichen Betreuer/-innen. In gut abgestimmter Rhythmisierung nehmen sie an den Freizeitangeboten, dem gemeinsamen Mittagessen und an den betreuten Hausaufgaben- und Lernzeiten teil.

Während der Hausaufgaben- und Lernzeit sorgen die Betreuer/-innen für die entsprechende Arbeitsatmosphäre, geben nach Möglichkeit Impulse und Hilfestellung. Im Einzelfall und nach Rücksprache regen sie individuelle Lern- und Arbeitsmodelle an. Eine fachliche Nachhilfe im üblichen Sinn kann und soll in der offenen Ganztagsschule von den Betreuer/-innen jedoch nicht gewährleistet werden. In der Regel werden am Nachmittag die wichtigsten Arbeiten rund um die Hausaufgaben und die schulische Vor- und Nachbereitung erledigt. Sicherlich wird es nötig sein, sich zu Hause ergänzend den schulischen Pflichten zu widmen.

Bei der Betreuung in der offenen Ganztagsschule gibt es an unserer Grundschule die folgenden zwei Modelle:

- **Kurzgruppe:** Betreuung bis 14 Uhr
- **Normalgruppe:** Betreuung bis 16 Uhr

Bei dieser Betreuung entstehen für Sie keine Kosten. Die Anmeldung ist verbindlich für das ganze Schuljahr 2016/2017 und muss für mindestens 2 Nachmittage erfolgen. Eine Kombination aus zwei Tagen in der Kurzgruppe und zwei Tagen in der Normalgruppe ist möglich.
Die regelmäßige Teilnahme am Mittagessen ist Voraussetzung für das Modell der Offenen Ganztagsschule. Die Essenskosten sind natürlich von Ihnen als Eltern zu tragen. Die Kosten belaufen sich pro Essen auf 3,60 €. Genaue Details zur Abrechnung erhalten Sie rechtzeitig.

Das Zusatzangebot, das unsere Schule über das Regelangebot der offenen Ganztagsschule hinaus zur Verfügung stellt (Betreuung nach 16 Uhr, Betreuung auch am Freitagnachmittag oder sonstige besondere Angebote) entnehmen Sie bitte dem gesonderten Anmeldeformular. Hierfür können Elternbeiträge erhoben werden.

Anmeldung:
Die Anmeldung für zwei, drei oder vier Tage muss bis **spätestens 02.06.2016** in der Grundschule Euerbach eingegangen sein. Die Gesamtanzahl der Anmeldetage ist ausschlaggebendes Kriterium dafür, ob das Angebot tatsächlich eingerichtet werden kann. Übersteigt diese Zahl die zumutbaren Kapazitäten, so muss die Schulleitung über die Teilnahme entscheiden.
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte jederzeit an die Gemeinde Euerbach, Frau Kristina Renninger (Telefon: 09726/915522).

Mit freundlichen Grüßen

Grundschule Euerbach,
Gemeinde Euerbach

Anmeldung für die offene Ganztagsschule an der Grundschule Euerbach

Bitte lesen Sie das beiliegende Schreiben der Schule mit Informationen zur Anmeldung für die offene Ganztagsschule aufmerksam durch, füllen Sie dann dieses Anmeldeformular aus und reichen Sie es ein. Ihre Anmeldung wird benötigt, damit die offene Ganztagsschule genehmigt und zu Beginn des Schuljahres 2016/2017 eingerichtet werden kann.

Die Schülerin / der Schüler _____

wird hiermit für die offene Ganztagsschule an der Grundschule Euerbach für das Schuljahr 2016/2017 verbindlich angemeldet.

Die Anmeldung für die Angebote der Förderung und Betreuung in der offenen Ganztagsschule gilt für einen Zeitraum von

- ☐ Zwei Nachmittagen pro Woche
- ☐ Drei Nachmittagen pro Woche
- ☐ Vier Nachmittagen pro Woche (Mo, Di, Mi und Do)

in dem Modell der

- ☐ **Kurzgruppe**: Betreuung bis 14 Uhr von Mo – Do
- ☐ **Normalgruppe**: Betreuung bis 16 Uhr von Mo – Do
- ☐ **Kombinationsgruppe**: Betreuung an 2 Nachmittagen bis 14 Uhr und 2 Nachmittagen bis 16 Uhr von Mo – Do

Anmeldung für das Zusatzangebot an der Grundschule Euerbach

Bitte lesen Sie das vorliegende Schreiben zur Anmeldung für das Zusatzangebot aufmerksam durch, füllen Sie dann dieses Anmeldeformular aus und reichen Sie es ein. Ihre Anmeldung wird benötigt, damit das Zusatzangebot eingerichtet werden kann. Die Ferienbetreuung findet von 08.00 – 16.00 Uhr statt. Die Mindestbelegung für alle Zusatzangebote beträgt 15 Kinder. Zu Beginn des Schuljahres 2016/2017 erfolgt die Festlegung der Ferienwochen an welchen die Ferienbetreuung angeboten wird.

Die Schülerin / der Schüler _____

wird hiermit verbindlich für folgendes Zusatzangebot angemeldet:

	Elternbeiträge monatlich
☐ Montag – Donnerstag bis 17 Uhr	ca. 40,00 €
☐ Montag – Freitag bis 16 Uhr	ca. 40,00 €
☐ Montag – Freitag bis 17 Uhr	ca. 90,00 €
☐ Ferienpaket, 15 Tage, bis 16 Uhr	ca. 200,00 €
☐ Ferienpaket, 30 Tage, bis 16 Uhr	Ca. 400,00 €

Deutsch-Unterricht, Fahrdienste, Behördenbegleiter oder Fahrräder stehen auf der Wunschliste der kleinen Gruppe, die von der Nachbarschaftshilfe organisiert wird.

Es ist ein kleiner, loser Verbund an Hilfswilligen, der dringend vergrößert und strukturiert werden muss, sagt Birgit Hirt, die Leiterin der Nachbarschaftshilfe. Gemeinsam mit Gabi Winkler geht sie auf die mittlerweile 39 Asylbewerber zu, die in dezentralen Unterkünften in Euerbach und Sömmersdorf auf ihr Asylverfahren warten.

Bis auf drei alleinreisende Männer sind es lauter Familien aus Syrien und Afghanistan, eine kommt aus der Ukraine. Sie haben teils schlimme Erfahrungen hinter sich, tragen schwere seelische Last mit sich, weiß Birgit Hirt. Wie auch immer die jeweiligen Aussichten auf Anerkennung sind und wie unterschiedlich lange die Menschen auch bleiben werden, „für die Zeit hier bei uns ist die deutsche Sprache für sie das allerwichtigste", sagt Hirt.

Deshalb hat sie vor einigen Wochen im Kaminzimmer des evangelischen Gemeindehauses auch einen Deutsch-Kurs organisiert, den eine Freiwillige aus Greßthal, Madeleine Gößmann, den Asylbewerbern erteilt. „So um die 15 Personen sind immer da", weiß die Euerbacherin Christine Hofmann, die ab und zu den zweistündigen Kurs, immer Dienstag und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr, als sogenannte Zweitkraft unterstützt. Einige weitere Freiwillige gibt es, aber die Gruppe sucht dringend Verstärkung.

Der Leistungsstand unter den Flüchtlingen ist äußerst unterschiedlich, weshalb Kleingruppen oder Einzelarbeit sinnvoll wäre. Da gibt es die Analphabetin aus Syrien, die erst die lateinischen Buchstaben lernen muss. „Amina hat geweint, als sie etwas schreiben sollte, dann haben wir gemerkt, dass sie die Buchstaben nicht kennt. Ich habe ihr gedeutet, sie soll es mir auf Arabisch schreiben, um zu zeigen, dass ich es umgekehrt auch nicht verstehen würde", fühlt Christine Hofmann mit.

Dann gibt es den 28jährigen Abdul Mobin Mirzad aus Afghanistan, der gut Englisch spricht und bei Behördengängen seiner Landsleute von Dari ins Englische übersetzen hilft. Oder Hani Aljones aus Syrien, der in England IT-Programmierung studiert hat und fürs arabisch-englische Dolmetschen beisteht.

Wer als Behördenbegleitung helfen will, sollte daher gut Englisch können, sagt Birgit Hirt. Eine Freiwillige hat sie dafür gefunden, aber diese ist ganztägig berufstätig und muss sich bei Gängen zum Jobcenter oder auch zum Arzt immer Urlaub nehmen.

Viel Lob hat die engagierte Frau für die Sportvereine übrig. Bei den Euerbacher VfL Alte Herren-Fußballern trainieren einige Afghanen jeden Mittwoch mit. Und auch bei der Tischtennisabteilung des SV Sömmersdorf sind zwei Flüchtlinge aus Euerbach ganz unkompliziert zum Training eingeladen worden und radeln jetzt immer in den Nachbarort. „Ein paar funktionstüchtige Fahrräder könnten wir auch noch brauchen", meint Hirt.

Bei der Altherren-Fußballmannschaft des VfL Euerbach wurden die Asylbewerber (hinten) gut aufgenommen. Mit im Bild ist Birgit Hirt von der Nachbarschaftshilfe (rechts), die sich über jede Unterstützung freut.

„Wir wollen Integrationsarbeit leisten und wollen die Menschen zusammenführen", erklärt Birgit Hirt. Weil die Flüchtlinge dezentral untergebracht sind, wäre es ihrer Ansicht nach sinnvoll, wenn sich pro Familie ein Ansprechpartner finden könnte. „Wir müssen mehr Unterstützer haben".

Wer mithelfen will oder wer ein funktionstüchtiges Fahrrad hat, soll sich im Bürgerbüro der Gemeinde Euerbach melden, Telefon (09726) 9155-0.

Mit hoher Geschwindigkeit im Netz surfen

Die Gemeinde Euerbach lässt mit 90prozentiger staatlicher Förderung ihr Netz ausbauen. Den Zuschlag erhielt die Deutsche Telekom. Bei der Vertragsunterzeichnung waren dabei: (von links) Telekom-Vertriebsbeauftragter Michael Gstädtner, Projektleiter Klaus Markert und Euerbachs Bürgermeister Arthur Arnold. Foto: Silvia Eidel

Die Gemeinde Euerbach nimmt das Bayerische Hochgeschwindigkeits-Förderprogramm in Anspruch und lässt für 467.000 Euro von der Deutschen Telekom das Netz ausbauen.

Eine 90prozentige Förderung ist dabei der Gemeinde von der Regierung von Unterfranken zugesagt worden, erklärte Bürgermeister Arthur Arnold, als er den entsprechenden Vertrag mit der Telekom, die die öffentliche Ausschreibung gewonnen hat, im Rathaus unterzeichnete.

Dass der Breitbandausbau ein enorm wichtiger Faktor fürs Leben und Arbeiten werden würde, war vor etlichen Jahren nicht vorstellbar, blickte der Bürgermeister zurück. Und dass sich eine Gemeinde dabei finanziell engagieren muss. Euerbach tut dies seit 2009, seit der ersten bayerischen Breitbandförderung, als sie als erste Gemeinde im Landkreis öffentliches Geld in Anspruch nahm und eigenes Geld investierte. Seitdem wurden weite Bereiche in den drei Gemeindeteilen mit mindestens 30 Mbit/s versorgt, meist werden mehr Bandbreiten erreicht.

Jetzt werden auch die restlichen, noch unterversorgten Gebiete ein leistungsstarkes Netz erhalten. 250 Haushalte in Euerbach, Obbach und Sömmersdorf können dann mit hohen Geschwindigkeiten im Netz surfen, telefonieren und fernsehen.

Dazu wird die Telekom 14 Kilometer Glasfaserkabel verlegen und sieben Multifunktionsgehäuse neu aufstellen, informierte deren Vertriebsbeauftragter Michael Gstädtner.

Die Glasfaserkabel werden bis an die Verteilerkästen am Straßenrand verlegt, die mit intelligenter Technik ausgestattet sind und zu sogenannten Multifunktionsgehäusen werden. Hier werden die Datenpakete aus dem Glasfaser entgegengenommen und auf die Kupferkabel der Hausanschlüsse verteilt. In der Regel werden dann Geschwindigkeiten von bis zu 50 Mbit/s zur Verfügung stehen.

Der bisher – nach Förderungsrichtlinie – unterversorgte Kernort von Sömmersdorf wird mit mindestens 30 Mbit/s ausgebaut, erklärt Telekom-Projektleiter Klaus Markert.

Ein größerer Schrank wird wohl an der Kastanie aufgestellt werden, so dass mittels VDSL-Technik bis zu 50 Mbit/s erreicht werden.

Wegen der Siedlungsstruktur, also der vereinzelten Lage von Gebäuden, und den damit verbundenen technischen Anforderungen, wurde für 110 Gebäude in den drei Gemeindeteilen eine Sonderlösung vereinbart: Hier wird Glasfaserkabel bis in die Häuser gezogen. Das ist der Fall in Euerbach im Gewerbegebiet, in Sömmersdorf in der Fichtestraße und in Obbach im Bereich Finkenweg, Brunnenweg, Sömmersdorfer Straße und in der Verlängerung der Frühlingsstraße. Dazu werden sechs kleinere Multifunktionsgehäuse aufgestellt, eines in Sömmersdorf, eines in Euerbach und vier in Obbach.

Damit Glasfaser bis ins Haus verlegt werden kann und weil deshalb der Untergrund aufgegraben werden muss, müssen die Hauseigentümer eine Einverständniserklärung unterschreiben, sagt Projektleiter Markert. Aber damit verpflichten sie sich nicht, das Angebot der Telekom auch zu nutzen. Die Hauseigentümer werden direkt über die Gemeinde angeschrieben.

Die Feinplanung für den Ausbau, für die Kabeltrasse und die Position der Gehäuse, wird gemeinsam mit der Gemeinde etwa vier Monate dauern, meint Markert. Dann beginnt der Tiefbau, der bis Ende des Jahres fertig sein soll, weil man im Winter wegen Bruchgefahr keine Glasfaserkabel verlegen könne. Aber bis zum 2. Mai 2017, ein Jahr nach der Vertragsunterzeichnung mit der Gemeinde, werden dann die höheren Bandbreiten zur Verfügung stehen, verspricht Markert.

Weil eine schnelle Internetverbindung ein wichtiger Standortfaktor ist, so Bürgermeister Arnold, und weil Glasfaser überall bis ins Haus der nächste Schritt ist, lässt die Gemeinde seit einigen Jahren auch bei allen Straßenbauarbeiten Leerrohre verlegen, in die dann später die Glasfaserkabel eingezogen werden können. In den Ortskernen von Obbach ist dies aufgrund der Dorferneuerung bereits der Fall. In Sömmersdorf wird dies mit der Dorferneuerung ebenso gehandhabt. Damit seien die Ortskerne sogar privilegiert gegenüber den Baugebieten, was wiederum einer Innenentwicklung zugutekomme.

Teilnehmergemeinschaft Dorferneuerung Sömmersdorf 3

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung behandelt am **Mittwoch, den 18.05.2016 um 18:30 Uhr im Feuerwehrhaus in Sömmersdorf** in einer Vorstandssitzung folgende **Tagesordnungspunkte:**

A) Öffentlicher Teil

1. Verpflichtung der in der Wahlversammlung nicht anwesenden Vorstandsmitglieder
2. Erläuterungen und Bestimmungen zu §§ 16 - 26 FlurbG, Art. 2 und 4 AGFlurbG sowie zu den Vollzugsbestimmungen für die Vorstandschaft
3. Kassen- und Rechnungswesen der Teilnehmergemeinschaft
4. Sonstige Regelungen für die Vorstandschaft
5. Beratungsverträge für die einzelbetriebliche Beratungen
6. Kostenvereinbarung mit der Gemeinde Sömmersdorf
7. Dorferneuerungsplan
8. Weiterer Verfahrensgang für Baumaßnahmen
9. Sonstiges

Zu dieser Vorstandssitzung wird herzlich eingeladen.

Würzburg, den 09.05.2016

Der Vorsitzende des Vorstandes

der Teilnehmergemeinschaft

gez. Raimund Wendel

Baurat

Sanitätskurs Sömmersdorf

Gewerbeverband EULAND sponsert Sanitätskurs

Organisiert durch Nachbarschaftshilfe Euerbach, wurde in Sömmersdorf ein Sanitätskurs abgehalten. Es hat sich nach so vielen Jahren doch einiges geändert. Mit diesen Worten begrüßte den Ausbilder des Malteser Hilsdienstes Hernn Käb ein Teilnehmer. Interessant und nicht trocken gelang es in diesem Kurs die Teilnehmer an die Anforderungen der ersten Hilfe und vor allem an die Nutzung des AED-Systems (Früh-Defibrillator) heranzuführen. Die Gemeinde hatte in den Gemeindeteilen AED Systema an den Feuerwehrstandorten aufgehängt. Der Gewerbeverband bedankt sich mit seinem Sponsoring bei den Mutigen, die sich die Angst haben nehmen lassen.

AUS DEM GEMEINDERAT

Aus der Sitzung des Gemeinderates

Der Gemeinderat beschäftigte sich in seiner Sitzung am 03.05.2016 mit folgenden Punkten:

Der Vorsitzende beantragte die nachgereichten Anträge zum TOP 5 im TOP 5 zu behandeln.

Nach kurzer Aussprache wird der Antrag angenommen.

TOP 1: a) Anerkennung der Niederschrift vom 05.04.2016

Die Niederschrift wird anerkannt.

GRin Raditsch hat sich der Stimme enthalten, da sie bei der betreffenden Sitzung nicht anwesend war.

TOP 1: b) Anerkennung der Niederschrift vom 19.04.2016

Die Niederschrift wird anerkannt.

GRin Seufert, GR Arnold und GR Weiss haben sich der Stimme enthalten, da sie bei der betreffenden Sitzung nicht anwesend waren.

TOP 2: Bauplangenehmigungen

a) Nutzungsänderung und Umbau der bestehenden Lagerhalle zum gemeindlichen Bauhof

Das Bauvorhaben liegt nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes. Es ist geplant die Nutzung der bestehenden Lagerhalle durch Umbau und Neubau zum gemeindlichen Bauhof zu ändern.

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

TOP 3: Bundesverkehrswegeplan 2030

Der Vorsitzende gibt die Sachlage bekannt und erklärt den Hintergrund der gemeindlichen Stellungnahme.

Es fand eine Aussprache zu diesem TOP statt.

TOP 4: Bauliche Nutzung des ehemaligen Soli-Geländes

Das Vorhaben wurde von Seiten des Immissionsschutzes überprüft. Aus fachtechnischer Sicht wird die geplante Nutzung einer Wohnbebauung des Geländes äußerst kritisch und als nicht verträglich zu der benachbarten Sportnutzung angesehen.

Es würde eine dauerhafte Einschränkung der gesamten Sportanlage bedeuten und ein künftiges Konfliktpotential zwischen Wohnbebauung und Sportflächen wäre nicht zu vermeiden.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

TOP 5: Höhenbeschränkung für Windkraftanlagen im Flächennutzungsplan;

Antrag der Gemeinderätinnen Büttner und Gerstner

Die beiden GRinnen ziehen ihren ursprünglichen Antrag zurück.

GRin Büttner stellt Ihren nachgereichten überarbeiteten Antrag vor.

Der gesamt Bebauungsplan/Flächennutzungsplan der Gemeinde Euerbach wird mit folgenden Regeln bis spätestens 01.07.2016 ergänzt bzw. erstellt:

(1) 1 Bauprojekte nach §35 Abs. 1 Satz 5 werden durch Ihre Höhe begrenzt.

2 Sie werden nur genehmigt, wenn diese Vorhaben die maximale Höhe von 150m und den Mindestabstand vom 1500 m zu den kulturellen Bereichen „Spiritueller Weg" und Freilichtbühne des Vereins Kultur aus Passion bzw. der Passionsspielvereins einhalten.

3 Diese Regelung findet ausschließlich auf Vorhaben, die der Erforschung, Entwicklung oder Nutzung der Windenergie dienen Anwendung, die nach dem 01.01.2016 eingereicht werden.

(2) 1 Höhe im Sinn des Abs. 2 ist die Nabenhöhe zuzüglich Radius des Rotors.

2 Der Abstand bemisst sich von der Mitte des Mastfußes bis zu den genannten kulturellen Bereichen „Spiritueller Weg und Passionsspielgelände".

Der Vorsitzende stellt seinen Antrag vor.

Wir beschließen, dass der Flächennutzungsplan der Gemeinde Euerbach geändert wird.

Bei der Änderung werden Regelungen zur Windkraftnutzung aufgenommen. Insbesondere soll überprüft werden, ob die WK 12 und WK 55 für Windkraftnutzung wirklich geeignet sind.

Die Verwaltung wird beauftragt mit einem Planungsbüro einen entsprechenden Entwurf auszuarbeiten und dem Gemeinderat zur Beratung vorzulegen.

Es findet eine ausführliche Aussprache über beide Anträge statt. Der Gemeinderat wünscht eine Abstimmung über beide Anträge.

GRin Büttner stellt den Antrag über namentliche Abstimmung.

a) Abstimmung über den Antrag der beiden GRinnen

Fürstimme: GR Burkard Seufert, GRin Büttner, GRin Gerstner, GRin Lettowsky, GR Müller, GR Peter, GR Hutter, GRin Jakob

Gegenstimme: GRin Guggenbichler, GRin Seufert, GR Höfer, GR Weiß, GRin Raditsch, GR Thomas Arnold, GR Schraut, GR Schirmer, Vorsitzender Arnold

b) Abstimmung über den Antrag des Vorsitzenden

Der Antrag des Vorsitzenden wird mit angenommen.

TOP 6: Friedhof Obbach

Um die Pflegearbeiten im Friedhof Obbach zu erleichtern wurden verschiedene Möglichkeiten in Betracht gezogen. Es wurde ein Konzept mit Hilfe von Herrn Grömling hierzu erstellt.

Durch die personelle Situation in unserem Bauhof ist eine Umsetzung aus personeller und wirtschaftlicher Sicht im Jahr 2016 nicht möglich.

Eine Kostengegenüberstellung hat zudem ergeben, dass sich die Fremdvergabe auf ca. 19.569 Euro und sich die Ableistung im Bereich des Bauhofes auf ca. 22.299 Euro beläuft.

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag zur Ausschreibung an Herrn Grömling.

TOP 7: Antrag Kath. Kirchenstiftung Kellerwand Kindergarten Euerbach

Die kath. Kirchenstiftung Euerbach hat mit eingegangenem Schreiben vom 22.03.2016 einen Zuwendungsantrag für die Trockenlegung der Kellerwand im Kindergarten Euerbach gestellt.

Nach der vorliegenden Aufstellung ist mit Kosten in Höhe von ca. 3.507,17 Euro zu rechnen.

Gemäß Beschluss vom 18.10.2011 werden Investitionen in Einrichtungen der Kinderbetreuung mit 50 % der Gesamtkosten gefördert.

Der Antrag wird zurückgestellt, bis Klarheit über den weiteren Ausbau der 4. Gruppe im Untergeschoss geschaffen ist.

TOP 8: Evang.-Luth. Kirche Instandsetzung Obbach Glocke

Die Evang.- Luth. Kirche Obbach hat mit eingegangenem Schreiben vom 14.04.2016 einen Zuwendungsantrag für die Instandsetzung der Kirchenglocke der Kirche Obbach gebeten.

Nach der vorliegenden Aufstellung ist mit Kosten in Höhe von ca. 1.451,80 Euro zu rechnen.

Gemäß Grundsatzbeschluss vom 19.05.1995 gewährt die Gemeinde örtlichen Vereinen und Institutionen eine Zuwendung in Höhe von 5 % für Investitionen, die dem gemeinnützigen Zweck der Organisation dienen. Für Investitionen im wirtschaftlichen Bereich wird keine Zuwendung gewährt.

Der Gemeinderat lehnt den Antrag ab, da es sich um eine reine Unterhaltsmaßnahme handelt.

TOP 9: Anregungen und Wünsche

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass wegen der bevorstehenden Bauarbeiten an der B303 der Busfahrplan vorübergehend kleinere Änderungen enthält.

GRin Gerstner hält die Praxis des Rufbusses gerade für Senioren als sehr bedenklich. Der Vorsitzende regt an dies in der nächsten Seniorenbeiratssitzung zu besprechen.

Der Vorsitzende gibt den morgigen Termin in Obbach bezügl. der Verkehrsproblematik im Baustellenbereich bekannt.

GR Schirmer gratuliert dem Vorsitzenden Arnold für den Erhalt der Ehrenurkunde und seine 20-jährige Tätigkeit in der Kommunalpolitik.

GRin Lettowsky gibt die Beschwerden von Anwohnern wegen der Verunreinigung von Hunden bekannt. Sie regt die Aufstellung einer Hundetoilette in dem betroffenen Bereich an.

Ebenso wird ein Wechsel der Farbe der Hundetüten gewünscht.

GR Schraut wünscht sich die Veröffentlichung von Satzungen (Lärmbelastungen etc.) im Gemeindeblatt.

Weiterhin soll die Zulassung von Drohnen im privaten Grundstücksbereich geklärt werden.

GRin Büttner erkundigt sich nach dem Stand der Reparatur der Kirchentreppen in Sömmersdorf.

GR Müller erwähnt die schwierige Verkehrslage durch parkende Autos im Baustellenbereich Obbach.

TOP 10: Zweckvereinbarung mit der Gemeinde Niederwerrn

Der Gemeinderat nimmt den Entwurf der Zweckvereinbarung zur Kenntnis.

Der Gemeinderat erkennt diesen Entwurf an.

BÜCHEREI

Impressionen vom 25jährigen Jubiläum der Gemeindebücherei Euerbach

Herzlichen Dank den Kuchenbäckerinnen und allen Helfern, die uns bei den Vorbereitungen und der Durchführung des Büchereijubiläums so tatkräftig unterstützt haben.

Fotos: Silvia Eidel, Birgit Försch

SCHULECKE

Grund- und Mittelschule „Oberes Werntal" Poppenhausen

Weitere Verbesserung der technischen Ausstattung

Dank der Vermittlung durch einen Mitarbeiter der Firma ZF Friedrichshafen AG in Schweinfurt erhielt die Grund- und Mittelschule Poppenhausen 30 hochwertige Laptops nebst Docking-Station und Kabeln zum Einsatz in den Klassen- und Fachräumen. Da zwischenzeitlich fast alle Räume mit einem Beamer ausgestattet sind, kann künftig mit wenigen Handgriffen das Laptop eingelegt und aktiviert werden und so der Unterricht entsprechend medial begleitet werden. Die 32 Lehrkräfte der Schule wurden durch Systembetreuer Klaus Greubel, der die Geräte entsprechend installiert hatte, eingewiesen und haben inzwischen die Laptops in ihren Schulalltag integriert. Lehrerschaft, Schulleitung und Sachaufwandsträger bedanken sich bei der ZF AG für diese wertvolle Unterstützung.

Schulleitung

Starthilfe für Schulgarten Wasserlosen

Maurice Popp, Jannik Schmitt, Justin Nöth, Jonas Heil und Anna Lena Heil, fünf Schüler der Mittelschule Poppenhausen, die in Wasserlosen wohnen, halfen den dortigen Grundschülern beim Bau einer Kräuterspirale. Lesesteine waren bereits angeliefert und so konnte nach der Bearbeitung der Unterschicht der Aufbau der Steine erfolgen. Dabei halfen auch die Grundschüler und Frau Pfister tatkräftig mit. In die Steinschnecke wurden dann Mutterboden und Substrat gefüllt und diese anschließend bepflanzt.

Rektorin Heike Stahl und Lehrerin Pfister bedankten sich bei den Helfern und Rektor Peter Volz. Da auch die Mittelschüler gerne den Pausenhof in ihrer Freizeit nutzen, können sie in den nächsten Monaten beobachten, wie sich die Kräuterpflanzen in der Kräuterschnecke entwickeln.

Eine ganz besondere Schulexkursion der 4. Klasse zwischen Literatur und Urzeit

Auch in diesem Jahr wurde die besondere Leseförderungs-Initiative der Stiftung Lesen rund um den Welttag des Buches mit einem Buch-Gutschein unterstützt. Alle Viertklässler erhielten ein Exemplar des Welttag-Buches aus der Reihe „Ich schenk dir eine Geschichte" als Geschenk des örtlichen Buchhandels.

Am 29.04.2016 besuchten wir, die 4. Klasse der Grundschule Euerbach, die Collibri-Buchhandlung in Schweinfurt. Zuerst wurden wir in den Veranstaltungsraum der Buchhandlung geführt und durften dort eine Schnitzeljagd zum Welttag-Buch „Im Bann des Tornados" machen.

Danach stöberten einige aus unserer Klasse interessiert im Buchladen umher und konnten das von zuhause mitgegeben Taschengeld in noch weitere Bücher und Lesezeichen investieren. Zum Schluss lösten wir noch unsere Buch-Gutscheine ein.

Als zweiter Termin des Tages stand die Stadtgalerie auf unserem Plan. Dort wollten wir an der Führung durch die Ausstellung „Zeugen der Urzeit" teilnehmen. Viele spannende und auch seltene Reptilienarten konnten wir hier aus nächster Nähe bestaunen. Wir lernten viel über das Chamäleon, Geckos und Skorpione. Diese nahm der Veranstalter aus ihren Terrarien und erzählte uns, die Tiere auf dem Arm sitzend, viele interessante Informationen über sie.

Diesen aufregenden Schultag ließen wir dann noch mit einem gemeinsamen Eis ausklingen.

4. Klasse der Grundschule Euerbach

ABFALLENTSORGUNG/MÜLL

Änderung des Hausmüllabfuhrplanes

Aufgrund der kommenden Feiertage Pfingsten und Fronleichnam ändert sich die Müllabfuhr wie folgt:

normaler Abfuhrtag	**geänderter Abfuhrtag**
Donnerstag, 19.05.2016	Freitag, 20.05.2016
Donnerstag, 26.05.2016	Freitag, 27.05.2016

Gemeindeverwaltung

Euerbach

MITTEILUNGEN DER INTERKOMMUNALEN ALLIANZ OBERES WERNTAL

Eröffnung der Oerlenbacher Rundwanderwege

Am Pfingstsonntag, den 15.05.2016 ab Ebenhausen

Im Rahmen des Ebenhäuser Marktfestes lädt die Gemeinde Oerlenbach zur Begehung der neuen Rundwege ein.

Um 9.30 Uhr findet am Kirchplatz in Ebenhausen die offizielle Eröffnung durch Bürgermeister Franz Kuhn statt.

Danach starten die drei neuen Wandertouren, jeweils unter der Leitung eines Wanderführers:

Grottenweg - 6,1 km

Knückelein - 12,4 km

Wernquelle-Nord - 10,4 km

Unterwegs gibt es kostenlose Getränkestationen und im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Besuch des Marktfestes mit Kunsthandwerker- und Bauernmarkt im historischen Altort von Ebenhausen. Wandern Sie mit!

Von freudigen Ereignissen erfahren Sie durch Ihr Mitteilungsblatt!

„Wie im Himmel" - Musikkabarett mit Michael A. Binser

Samstag, 14.05.2016, Beginn ist um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr)

Wo: Kulturscheune Hain, An der Linde 8, 97490 Poppenhausen

Karten-/Ticketinformation: Vorverkauf 15,00 € Abendkasse 17,00 €

Karten: Tel. 09725/1450 oder E-Mail: thomas-seufert@t-online.de

Präsentiert vom DEZent e.V.

Museumstag am Sonntag, den 22.05.2016

Bei uns im Schweinfurter Land beteiligen sich 22 Einrichtungen mit einem bunten Rahmenprogramm. Das Motto des Internationalen Museumstages 2016 „Museen in der Kulturlandschaft" richtet den Blick auf die Vernetzung der Museen in ihrem kulturellen Umfeld. Es bietet den Museen die Gelegenheit, ihre Ausstellungen, Sammlungen und ihre Bildungsarbeit mit ihren kulturellen, regionalen und medialen Verflechtungen zu präsentieren, die Ausdruck eines kulturell vielfältigen Deutschlands sind.

Die vier interkommunalen Allianzen im Landkreis Schweinfurt: Schweinfurter Mainbogen, Oberes Werntal, Schweinfurter Oberland und Main-Steigerwald legen den Flyer zum Museumstag jährlich auf und unterstützen damit die lokalen Museen und Sammlungen in ihrer wichtigen Arbeit.

Denn Museen sind weit mehr als Erinnerung, sie sind, ob groß oder kleiner, Knotenpunkte in einem weit verzweigten Kulturnetz, das unsere Städte und Regionen prägt. Ihre Sammlungen und Ausstellungen zeugen von den dynamischen kulturellen Entwicklungen, die unsere Kulturlandschaft formen. Phänomene wie demografischer Wandel, Migration, wirtschaftliche und ökologische Entwicklungen verändern (unsere) Kulturen. Museen bilden diese Veränderungen ab: Sie schützen, bewahren und präsentieren kulturelle Ausdrucksformen, Bilder und Geschichten und machen auf diese Weise kulturelle Identität und Diversität erfahrbar und sichtbar.

Im Bereich der Interkommunalen Allianz Oberes Werntal sind folgende Einrichtungen geöffnet:

Dittelbrunn-Hambach

Radrennsport-Museum (Grottenweg 2) 12-17 Uhr, individuelle Führungen

Euerbach-Sömmersdorf

Fränkische PassionsGalerie (neben der Kirche) 13-17 Uhr, Kaffee und Kuchen, Führung um 15 Uhr

Passionsgarten durchgehend geöffnet

Niederwerrn

Kolonialwarenmuseum Maul (Flemmingstraße 4) 13-18 Uhr, individuelle Führungen

Oerlenbach-Ebenhausen

Heimatmuseum Ebenhausen(Kirchplatz) individuelle Führungen, 11-16 Uhr

John-Bauer-Museum (Kirchplatz) Welt des Märchenmalers und seiner Trolle, 11-16 Uhr

Troll-lige Riedelgrube (Am Brennofen) Natur entdecken, Märchen erleben, auf elf Stationen, ganzjährig

Wasserlosen-Greßthal

Pfarreimuseum und archäologische Sammlung (Am Pfarrberg 6): Festbetrieb mit Kaffee und Kuchen, Führungen nach Besucherinteresse, 13-17 Uhr

Werneck-Egenhausen

Fränkisches Bildstockzentrum (Sankt-Johannes-Str. 73), 11-17 Uhr

Werneck - NEU & ERSTMALIG PRÄSENTIERT:

Ausstellung: Von der Kreisirrenanstalt zum Krankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin Schloss Werneck – erstmalig präsentiert durch den historischen Arbeitskreis am Kreiskrankenhaus Werneck (Eingang am Schmiedeeisernen Tor, Schlosshof), 11-17 Uhr

Schlossführung mit Joseph Schartner (Anmeldung und Information 0 97 22- 16 85)

Den Flyer erhalten Sie in den Rathäusern der Gemeinden, in den beteiligten Museen, in den Tourist-Informationen Schweinfurt 360° und Gerolzhofen sowie in den Geschäftsstellen der interkommunalen Allianzen.

Lindenblütenfest in Waigolshausen

Pfingstwochenende 14. und 15. Mai

Der Musikverein Waigolshausen freut sich, Sie zum beliebten Fest auf dem Waigolshäuser Dorfplatz einzuladen. Es erwartet Sie ein kurzweiliges musikalisches Programm. Am Samstag spielt ab 18 Uhr die *„Blaskapelle Gammelsbach"* aus dem Odenwald. Am Pfingstsonntag beginnt der Festbetrieb nach dem Gottesdienst um ca. 10 Uhr mit einem musikalischen **Weißwurstfrühstück**, zu dem der *„Musikverein Brebersdorf"* aufspielt. Zum anschließenden **Mittagessen** bieten wir Braten, Steaks und andere Gaumenfreuden. Zu Kaffee und Kuchen unterhalten Sie ab 14.30 Uhr unsere *„Fortissimo Kids"*. Zum Ausklang (ab 17 Uhr) spielt die Blaskapelle *„Böhmisches Fieber"*, die mit ihren feinen böhmisch-mährischen Klängen über die Grenzen Frankens bekannt ist. Wir freuen uns auf angenehme Stunden in schöner Atmosphäre in der Waigolshäuser Ortsmitte!

Radelspaß-Eröffnung mit Aprilwetter

Sonnenschein, Graupel, Schneetreiben und wieder Sonnenschein waren die abwechslungsreichen Begleiter des 12. Radelspaß im Werntal. Wer mit guter Ausrüstung unterwegs war blieb warm. Ein garantiertes Radelspaß - Vergnügen bot sich dennoch an den einzelnen Stationen mit ihrem abwechslungsreichen Programm für Groß und Klein. Im geschützten und größtenteils beheizten Bereich von Scheunen und Höfen wurden Karthäuser Klöß mit Vanille-Sauce serviert, duftende Flammkuchen geteilt oder die Werntal-Apfel-Schnitte mit heißem Kaffee genossen.

„Auch wer heute mit dem Auto oder zu Fuß zum Radelspaß-Programm kommt, darf das gerne tun!" so die herzliche Einladung und „Ausnahmegenehmigung" von Seiten der Dienstältesten Gemeinderätin Irmgard Pawlak, die stellvertretend für Ersten Bürgermeister Oliver Brust zur offiziellen Eröffnungsfeier in den Geldersheimer Gaden begrüßte. Landrat Florian Töpper wies bei seiner Eröffnungsrede auf das gute Radwegenetzangebot im Landkreis Schweinfurt hin, das ganzjährig gefahren werden kann. Dabei stellte er das Thema E-Mobilität heraus, das zunehmend nachgefragt ist. Er wünschte allen Radfahrern ein unfallfreies Fahren. Auch im Rahmen der feierlichen Andacht sprachen die Anwesenden Fürbitten um Gottes Geleit entlang der Strecke. Im Anschluss an den offiziellen Teil lud der 1. FC Geldersheim zum zünftigen Weißwurstfrühstück ein.

Vom Gasthof „Zum Auerhahn" in Zeuzleben, der die Radler mit geschmacksfulminanter Bio-Gewürz Bratwurst und selbstgemachten Sauerteigbrötchen begrüßte, bis nach Hain, wo aus dem Steinofen heraus frisch dampfende Pizza serviert wurde, bot sich den Gästen ein kulinarisches Erlebnis. Die süß oder salzig gereichte Werntal-Schnitte kam gut an. In Niederwerrn ging es auf Wolfis Bike Ranch musikalisch mit den „Tempo Sündern" los, die sich mit Humor auf das Wetter einstimmten. Viel Kultur erlebten Besucher in der Gadengalerie Geldersheim in der Ausstellung von Karin Lorenz oder bei der Teilnahme an der 7 Mühlen-Radtour mit Margit Markert (nächster Termin: 16.05.16 ab 14 Uhr, Tel.: 01578/ 3613277) bzw. der Bio-Höfetour mit Jutta Göbel. Für Kinder warteten Kinderschminken und ein Geschicklichkeitsparcours der Fahrradverkehrsschule der Polizeiinspektion Schweinfurt an der Storchenmühle Kuhn.

Das Gesundheitsamt des Landkreises Schweinfurt bot einen „Rausch"-Brillen Parcours an, der mit simuliertem Alkoholkonsum schwierig zu meistern war. Tiere streicheln, Oldtimer- Traktoren anschauen oder sich über die neuesten E-Bikes informieren, all das war dank der motivierten Gastgeber möglich - auch ausnahmsweise - ohne große Radel-Strecken zurückzulegen. Dennoch freuen sich die Organisatoren über jeden zurückgelegten Kilometer, der der Kampagne „Ich mach mit. Alles was gesund ist." der Gesundheitsämter zugutekommt. Für jeden geradelten Kilometer geht ein Eurocent an die regionale Selbsthilfe. Die Hälfte der Spende wird im Landkreis Schweinfurt in diesem Jahr an die Einrichtungen „Maria Schutz" in Grafenrheinfeld und „Maria Schnee" in Lülsfeld für die Betreuung minderjähriger unbegleiteter Flüchtlinge gehen. Die ausgefüllten Radel-Pässe können noch bis zum 08. Mai 2016 an das Landratsamt Main-Spessart, Staatliches Gesundheitsamt Rudolf-Glauber-Str. 28 in 97753 Karlstadt gesandt werden.

Gästeführungen und Wanderungen im Oberen Werntal

16.05. 7-Mühlen-Radtour (für die ganze Familie) 14-18:30 Uhr, TP Rathausplatz Poppenhausen (Margit Markert 09725/5640 www.erlebnisfuehrungfranken.de)

22.05. Museumstag – Führungen zu verschiedenen Themen, Programm siehe www.oberes-werntal.de, Programmflyer in allen Rathäusern

22.05. „Was sind Frauenkräuter" Kräuterführung und mischen einer Salbe 14 Uhr, TP Annemaries Kräuterhäusel, St. Kilianstr. 12, Wülfershausen (Annemarie Mützel 09728/417 www.annemaries-kräuterhäusel.de)

29.05. Wildkräuterführung (VHS) 14-15 Uhr, TP Domstr. 1, Rottershausen, Anmeldung und Information: 09725/7101-18 www.oerlenbach.de

Oerlenbacher Gespräche 23.05.2016

zum Verfassungstag

Vortrag

„Zum Spannungsverhältnis von Freiheit und Sicherheit in einem liberalen Rechtsstaat"

Referent: Wolfgang Kubicki

MdL von Schleswig-Holstein und stellvertretender Bundesvorsitzender der FDP

Ort: Pfarrsaal Oerlenbach, Beginn 19:30 Uhr

Deutscher Mühlentag an der Storchmühle Kuhn

Pfingstmontag, 16.05.2016

Achtsamkeitstraining - Mühlenführung - Radtour - Brotzeitgenuss

Aktion „Sicher mit dem Bike" von 13-16 Uhr

Am Pfingstmontag, den 16. Mai 2016 bietet das Gesundheitsamt Schweinfurt zusammen mit der Jugendverkehrsschule der Polizeiinspektion Schweinfurt ein Achtsamkeitstraining unter dem Motto „Sicher mit dem Bike" an.

Die Aktion findet im Rahmen des Schwerpunktthemas des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege statt. Die diesjährige Kampagne setzt den inhaltlichen Schwerpunkt auf die Kindergesundheit mit dem Motto „Ich.Mach.Mit. Alles, was gesund ist."

Bereits am Radelspaß im Werntal waren die Jugendverkehrsschule der Polizeiinspektion und das Gesundheitsamt Schweinfurt mit der Aktion an der Storchenmühle präsent. Aufgrund der widrigen Wetterverhältnisse am Radelspaß und der darunter leidenden Besucherzahl wird die Aktion am Hoffest der Storchenmühle wiederholt.

Bei der Mitmachaktion geht es nicht darum, vorgegebene Übungen als Erster abzuschließen, sondern so langsam und sicher wie möglich zu fahren. Bei Übungen mit der sogenannten Rauschbrille kann ein Parcours durchlaufen werden, der die Gefährdungen im Straßenverkehr aufgrund von Alkohol erlebbar macht.

Fahrräder werden von der Verkehrsschule an dem Tag zum Üben zur Verfügung gestellt. Wer also nicht mit dem Rad zum Hoffest kommt, kann dennoch an den Übungen des Gesundheitsamtes und der Fahrradverkehrsschule teilnehmen.

Der Radelparcours findet nur bei beständigem Wetter in der Zeit von 13 bis 16 Uhr statt.

Besichtigungen & Führungen zur Mühle von 14-16 Uhr

Erfahren Sie mehr zur funktionsfähigen Mühle mit 15 kW Wasserkraft und Voith- Turbine, hier wird Strom generiert und Schrot hergestellt. Auch hat der Mühlenladen geöffnet.

Programm in der Storchenmühle von 11-18 Uhr

Kinderaktionen, Mühlenladen und Bewirtung. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, die Brotzeitscheune bietet Schnitzel mit Salat oder Pommes, Salatteller, Blaue Zipfel sowie Rindswürste mit Salat, Pommes oder Brot. Auch zum Kaffee gibt es leckere fränkische Spezialitäten, z.T. aus eigener Herstellung.

Start der 7 Mühlen Radtour um 14 Uhr

Diese Tour führt Sie durch das Obere Werntal und endet an der Storchenmühle Kuhn. Entlang des Wernradweges geht es an einstmals 10 Mühlen vorbei. Erfahren Sie Interessantes zur Geschichte der Mühlen, 7 werden Ihnen genauer vorgestellt. Die Streckenlänge beträgt ca. 15 km, Treffpunkt ist am Rathaus Poppenhausen. Anmeldungen bei Margit Markert, qualifizierte Gästeführerin und Bike Guide: 09725/ 5640 (AB), 01578/ 3613277,margitmarkert@gmx.de

Informationsveranstaltung Öko-Landbau in der Öko-Modelregion Oberes Werntal

Austausch fördern!

Informationsveranstaltung „Öko-Landbau in der Öko-Modellregion Oberes Werntal" mit Feldbegehung

Unter dem Motto „Austausch fördern" findet am **Montag den 30.5.2016 um 19 Uhr beim Öko-Betrieb der Familie Sauer**, Grundmühlstraße 5, 97440 Werneck-Mühlhausen eine Informationsveranstaltung zum „Öko-Landbau in der Öko-Modellregion Oberes Werntal" statt.

Interessierte, konventionell wirtschaftende Betriebe können sich bei der Feldbegehung selbst ein Bild vom Öko-Landbau im Oberen Werntal machen. Welche Möglichkeiten zur Beikrautregulierung gibt es und auf welche Düngeralternativen greifen Öko-Ackerbaubetriebe zurück? Bernhard Sauer, Öko-Landwirt aus Mühlhausen, erzählt über günstige Fruchtfolgen bei Getreide, Hack- und Ölfrüchten aus der Praxis. Über die aktuelle Versorgungssituation mit heimischen Öko-Futtermitteln in Bayern und Deutschland informiert Werner Vogt-Kaute von der Naturland Fachberatung. Wie sich der Öko-Landbau in Unterfranken in den letzten Jahren entwickelt hat berichtet Bernhard Schwab von der staatlichen Beratung für Öko-Landbau am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg.

Die Interkommunale Allianz Oberes Werntal ist seit letztem Jahr staatlich anerkannte Öko-Modellregion. An was darin gearbeitet wird berichtet die Projektmanagerin Anna-Katharina Paar.

Mit dieser Veranstaltung soll der Austausch zwischen ökologisch und konventionell wirtschaftenden Betrieben gefördert werden – ganz nach dem Motto „Miteinander reden – statt nur voneinander". Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Näheres zur Veranstaltung finden Sie unter www.oekomodellregionen.bayern, „Oberes Werntal".

Anna-Katharina Paar, Projektmanagerin der Öko-Modellregion Oberes Werntal

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Euerbach

Pfingstsonntag, 15.05.
08.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Frühmesskapelle Geldersheim
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Euerbacher Kirche.

Pfingstmontag, 16.05.
10.00 Uhr Gottesdienst in der Euerbacher Kirche.

Mittwoch, 18.05.
14.00 Uhr Seniorennachmittag im Evangelischen Gemeindehaus Euerbach. Diesmal stehen Spiele auf dem Programm.

Sonntag, Trinitatis, 22.05.
08.45 Uhr Gottesdienst in der Frühmesskapelle Geldersheim.
10.00 Uhr Gottesdienst in der Euerbacher Kirche.

In den Ferien pausieren die verschiedenen Gruppen und Kreise bzw. treffen sich nach Vereinbarung.

Geburtstage

Ihren Geburtstag feiern in dieser Zeit:
19.05. Ewald Krüger, Euerbach
24.05. Ursula Firsching, Von-Münster-Str. 5, Euerbach
27.05. Günther Landeck, Hauptstr. 2, Euerbach
Wir wünschen den Jubilaren alles Gute und Gottes Schutz und gnädiges Geleit im neuen Lebensjahr.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Obbach

Pfingstsonntag, 15.05.
09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evang. Kirche Obbach
10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Betsaal Poppenhausen.

Pfingstmontag, 16.05.
09.30 Uhr Gottesdienst in der Obbache Kirche

Dienstag, 17.05.
14.00 Uhr Seniorennachmittag im Evangelischen Gemeindehaus Obbach.
Thema: „Aller Anfang ist schwer"- Ökumene in Obbach – Ref. Monika Fischer

Sonntag, Trinitatis, 22.05.
09.30 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche Obbach

In den Ferien pausieren die verschiedenen Gruppen und Kreise bzw. treffen sich nach Vereinbarung.

Geburtstage

Ihren Geburtstag feiern in dieser Zeit:
18.05. Karlheinz Müller, Obbach
24.05. Arnold Schlenker, Obbach
Wir wünschen den Jubilaren alles Gute und Gottes Schutz und gnädiges Geleit im neuen Lebensjahr.

Zeigen Sie Farbe!
Lassen Sie sich von uns beraten: 09191/7232-0

Kath. Kirchengemeinde St. Michael Euerbach

Samstag, 14.05., Samstag der 7. Osterwoche
16:30 Uhr Kindergottesfeier in der Kirche

Sonntag, 15.05., Pfingsten
18:00 Uhr Maiandacht der Pfarreiengemeinschaft an der Grotte zwischen Euerbach u. Geldersheim

Montag, 16.05., Pfingstmontag
10:30 Uhr Messfeier

Mittwoch, 18.05.
18:30 Uhr Rosenkranz (AK)
19:00 Uhr Messfeier (AK)

Sonntag, 22.05., Hochfest Heiligste Dreifaltigkeit
10:00 Uhr Wortgottesfeier

Samstag, 28.05., Samstag der 8. Woche im Jahreskreis
17:00 Uhr Messfeier der Ehejubilare unserer Pfarreiengemein schaft in der neuen Kirche anschl. Sektempfang im Pfarrheim

Mariä Heimsuchung Obbach

Sonntag, 15.05., Pfingsten
18:00 Uhr Maiandacht der Pfarreiengemeinschaft an der Grotte zwischen Euerbach u. Geldersheim

Montag, 16.05., Pfingstmontag
09:00 Uhr Messfeier

Sonntag, 22.05., Hochfest Heiligste Dreifaltigkeit
09:00 Uhr Messfeier

Dienstag, 24.05.
18:00 Uhr Maiandacht von Frauen gestaltet

Sonntag, 29.05., 9. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Uhr Wortgottesfeier

St. Johannes der Täufer Sömmersdorf

Donnerstag, 12.05.
19:00 Uhr Messfeier

Samstag, 14.05.
18:30 Uhr Vorabendgottesdienst Pfingsten

Sonntag, 15.05., Pfingsten
18:00 Uhr Maiandacht der Pfarreiengemeinschaft an der Grotte zwischen Euerbach u. Geldersheim

Donnerstag, 19.05.
19:00 Uhr Messfeier

Sonntag, 22.05., Hochfest Heiligste Dreifaltigkeit
10:30 Uhr Messfeier - Feier der Goldenen Kommunion
18:00 Uhr Maiandacht an der Grotte Sömmersdorf

Mittwoch, 25.05.
18:30 Uhr Vorabendgottesdienst Fronleichnam - Prozession

Samstag, 28.05.
09:00 Uhr Messfeier der Siebener

Sonntag, 29.05., 9. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr Messfeier

Termine und Informationen

Seniorentreff Euerbach:
Dienstag, 17.05. ab 14 Uhr im Pfarrheim Euerbach

Senioren Obbach:
Dienstag, 17.05. ab 14 Uhr im evang. Gemeindehaus
Vortrag: „Aller Anfang ist schwer - Ökumene in Obbach mit Monika Fisher

Senioren Sömmersdorf:
Für die Seniorennachmittage in Sömmmersdorf werden Helfer für die Küche im Pfarrheim gesucht - bitte bei Frau Elisabeth Seemann melden.

Frauentreff Obbach
Mittwoch, 25.05. um 9.30 Uhr im Pfarrsaal Obbach
Danach beginnt die Sommerpause - ab 28. September geht es wie gewohnt weiter.

Kindergottesdienst in Euerbach
Samstag. 14.05. um 16.30 Uhr in der Pfarrkirche Euerbach

Maiandacht der Pfarreiengemeinschaft
Sonntag, 15.05. um 18 Uhr an der Grotte zwischen Geldersheim und Euerbach

Internationaler Museumstag 22.05.2016
Im Rahmen des Internationalen Museumstages übernehmen die Ministranten aus Sömmersdorf die Ausrichtung des Museumskaffees.
Im Schulhof zwischen Kirche und Museum werden in der Zeit von 13:30 Uhr - 17:00 Uhr Kaffee und leckere, hausgemachte Kuchen und Torten angeboten.

Gottesdienst für die Ehejubilare
Am Samstag, den 28.05. um 17 Uhr sind alle Ehejubilare unserer Pfarreiengemeinschaft zum Gottesdienst in Euerbach eingeladen, anschließend Sektempfang im Pfarrheim.

Nächster Taufsonntag:
12.06. Sömmersdorf

Beichte:
Jeden Samstag von 17.30 - 17.50 Uhr in der Pfarrkirche in Geldersheim

Homepage unserer Pfarreiengemeinschaft
Auf unserer Homepage www.pg-martin-werntal.de finden Sie neben Nachrichten, Veranstaltungshinweisen und den Gottesdienstzeiten viel Interessantes rund um unserer Pfarreiengemeinschaft. Schauen Sie doch mal rein.

Pfarrer Markus Grzibek:
Tel. 09721- 84609, Pfarrhaus Geldersheim
e-mail. markus.grzibek@bistum-wuerzburg.de
Sprechstunde im Pfarrhaus Euerbach Mi 18-18.30 Uhr
(bitte vorher Termin vereinbaren)

Pfarramt Geldersheim, Zürch 2: (am 23.5. geschlossen)
Mo u. Do 9-12 Uhr - Di 15 - 17.30 Uhr
Tel. 09721-84609, Fax. 80 68 33,
email: pfarrei.geldersheim@bistum-wuerzburg.de
www.pg-martin-werntal.de

Pfarramt Euerbach, Kirchgasse 6:
Mi 14.30 Uhr - 18.30 Uhr - Fr 8.30 Uhr - 14 Uhr
Tel.: 09726/9260, Fax: 9262,
e-mail: pfarrei.euerbach@bistum-wuerzburg.de
www.pg-martin-werntal.de

Gemeindereferentin Julia Butz
Pfarrhaus Euerbach, Kirchgasse 6
Tel. 09726-9260
(Urlaub 14.5.-31.5.)
Sprechstunde: Mittwoch 15-16 Uhr
(bitte vorher Termin vereinbaren)
e-mail: julia.butz@bistum-wuerzburg.de

Gesprächsrunde mit Landtagsabgeordneter Kathi Petersen über Sterbebegleitung

Das Thema Sterbebegleitung stand im Mittelpunkt einer Gesprächsrunde mit SPD-Landtagsabgeordneter Kathi Petersen (stehend) und (von links) Monika Spath vom Malteser-Hospizdienst, Dr. Susanne Röder, Chefärztin der Palliativstation des Schweinfurter Josefs-Krankenhauses, und Notfallseelsorger Anton Blum.

Foto: Silvia Eidel

Einfache Antworten auf die Frage, wann ein Leben lebenswert ist, gibt es nicht. Aber der Gesprächsabend der SPD-Landtagsabgeordneten Kathi Petersen in Euerbach zum Thema Sterbehilfe und Sterbebegleitung zeigte, dass Zeit eine wesentliche Rolle bei der Bewältigung der Frage spielt. Dann, wenn statt Hilfe zum Sterben die Hilfe im Sterben gewährleistet wird.

Die Frage nach dem Wert des Lebens in der heutigen Gesellschaft betrifft jeden einzelnen existenziell, führte Euerbachs SPD-Ortsvorsitzender Jochen Kraft in den Gesprächsabend im evangelischen Gemeindesaal ein. Daher bedürfe das Thema immer wieder der Öffentlichkeit.

Um die aktuelle Situation zu beleuchten, ging SPD-MdL Kathi Petersen vor den 40 Besuchern auf das im Dezember 2015 verabschiedete „Gesetz zur Strafbarkeit der geschäftsmäßigen Förderung der Selbsttötung" ein. Demnach ist in Deutschland im Gegensatz zu Ländern wie Luxemburg, Belgien oder die Niederlande eine gewerbsmäßige Suizidassistenz verboten. Nicht das immer wieder angeführte individuelle Selbstbestimmungsrecht überwiege, erläuterte Petersen. Vielmehr sei es eine Kapitulationserklärung, wenn eine Gesellschaft nicht in der Lage sei, alles für einen Menschen am Ende seines Lebens zu tun.

Deshalb wurde parallel zu diesem Gesetz ein Hospiz- und Palliativgesetz beschlossen, das die Verbesserung der Sterbebegleitung beinhaltet. Beispielsweise werden Hospizvereine demnach unterstützt, mehr Sachkosten werden übernommen, Einrichtungen besser vernetzt und vor allem der Faktor Zeit in der Betreuung stärker berücksichtigt und finanziert.

Was die Palliativmedizin leistet, erklärte als Expertin Dr. Susanne Röder, Chefärztin der Palliativstation des St. Josef-Krankenhauses Schweinfurt. Schwerkranken Menschen wird medizinisch und psychisch geholfen. Schmerztherapie, Symptomlinderung der Atemnot gehören dazu, aber auch hinter die Ängste der Betroffenen zu sehen. Das erfordere vor allem Zeit von Ärzten und Pflegern, das brauche Unterstützung durch Musik- oder Kunsttherapeuten, Krankengymnasten, Seelsorger und ehrenamtliche Hospizhelfer.

Die verbleibende Zeit werde als kostbar und wertvoll empfunden, zitierte Röder aus einem Erinnerungsbuch von Angehörigen.

Grundsätzlich ist ein Arzt, in der Regel der Hausarzt oder das Krankenhaus, für die Einweisung auf die Palliativstation zuständig. Die zehn Betten dort entsprechen dem vorgeschriebenen Bedarf einer 300.000-Einwohner-Stadt, sagte Röder auf Nachfrage. Insofern stehe Schweinfurt als kleinere Stadt zwar gut da, die Realität sei allerdings eine andere. Die Betten seien immer voll, Wartelisten üblich.

Als zusätzliches Angebot wird derzeit für Stadt und Landkreis Schweinfurt eine Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) mit Ärzten und Pflegern aufgebaut, weil viele Patienten zu Hause bleiben wollten, erklärte Röder. Das über einen Förderverein finanzierte „Brückenteam" der Palliativstation stehe bei Begleitung in und aus dem Krankenhaus zur Seite. Zudem leisten Hospizhelfer wertvolle Dienste.

Einblick in die Arbeit der 60 ehrenamtlichen Hospizhelfer gab Monika Spath, Leiterin des ambulanten Hospizdienstes der Malteser. Unheilbar kranke und hochbetagte Menschen werden durch geschulte Freiwillige – 90 Prozent davon Frauen – individuell begleitet und beraten, die Bedürfnisse des Sterbenden und der Familie wahrgenommen. Angefragt würde der für den Betroffenen kostenfreie Dienst auch von Pflegeheimen.

Die Position der katholischen und evangelischen Kirche zum Thema Sterbehilfe und Sterbebegleitung erläuterte Diakon Anton Blum, der sich als Notfallseelsorger um Sterbende kümmert. Nach dem christlichen Glauben ist die Zuwendung eines Menschen an einen anderen, die Nächstenliebe, so wie die Gottesliebe. Es gebe kein vergebliches Leben, jedes Leben, in welcher Form auch immer, sei von Gott gewollt. Darüber hinaus glauben Christen, dass der Tod nicht das Ende sei. Die Arbeit in der Palliativstation und im Hospizdienst bezeichnete Blum als „eine segensreiche Arbeit".

Das unterstrich aus dem Publikum auch eine Pflegekraft in einem Altenheim. Allerdings, so ihr Einwand, zweifle sie an manchen Hausärzten. Dargestellt wurde auch, dass immer mehr Krankenhäuser die Pflegeheime zur „Finalpflege" anfordern, was für die Beschäftigten dort eine hohe psychische Belastung sei.

Es sei wichtig, dass jeder von der Hilfe von Palliativstation und Hospizdienst wisse, unterstrich Kathi Petersen. Es gehe nicht nur darum, Hilfe zu geben, sondern auch annehmen zu können. Damit werde vielleicht das viel zitierte Selbstbestimmungsrecht auf Suizid und Suizidassistenz gar nicht mehr so nötig und erstrebenswert. Leben und Sterben sei stark auf Begleitung ausgerichtet, dazu sei Solidarität wichtig. Das sei zwar mühsamer, aber lohnender.

Es blüht wieder in den Balkonkästen

Für blühende Sommerblumen in den Balkonkästen und Blumenampeln in der Gemeinde sorgt der Obst- und Gartenbauverein Euerbach, der auch in diesem Jahr seine Pflanzaktion durchführte.

Mehrere hundert Blumen wie Geranien, Petunien oder Zauberglöckchen bot er an der Dorfscheune zum Verkauf an und setzte sie auf Wunsch auch gleich in die mitgebrachten Balkonkästen ein. Zum Schmuck für öffentliche Gebäude, Plätze und Einrichtungen in den drei Gemeindeteilen bepflanzten die freiwilligen Helfer um Vereinsvorsitzenden Toni Keidel (von links) Peter Fischer, Günther Konrad, Bernd Försch und Rainer Brand etwa 150 Balkonkästen.

Foto: Silvia Eidel

Reise des VdK Ortsverbandes Euerbach-Kützberg

5 Tage Riesengebirge vom 29.05. - 02.06.2016

noch Plätze frei - bitte verbindliche Anmeldung und weitere Informationen bei VdK Ortsverband Euerbach, Herr Herbert Bocklet, Seeweg 30, 97502 Euerbach, Tel. 09726/1602

Fahrt im modernen Reisebus

1. Tag: Anreise ins Riesengebirge
2. Tag: Ganztagesausflug Harrachov - Vrchlabi
3. Tag: Spindler Mühle - Schwarzer Berg
4. Tag: Polnisches Riesengebirge
5. Tag: Rückfahrt

Einladung zum 6. Würzburger-Weg-Fest

Vor ungefähr sechs Jahren fand zum ersten Mal das Würzburger-Weg-Fest statt. Es ist mittlerweile zu einem festen Bestandteil im Terminkalender der Gemeinde Euerbach geworden und wird immer sehr gut angenommen.

Auch der Verein „Die Erwicher e.V.", welcher dieses Fest veranstaltet, ist mittlerweile sechs Jahre alt und hat sich im Dorfleben etabliert. Ziel dieses Vereins ist es, das Dorfleben zu unterstützen und zu beleben. Seit der Gründung 2010 haben wir einen Treffpunkt für junge Erwachsene geschaffen, den wir ständig weiterentwickeln und auf den wir sehr stolz sein können.

Da es letztes Jahr ein voller Erfolg war, wollen wir dieses Jahr das Würzburger-Weg-Fest wieder an unserem Vereinsheim am Sportplatz 3 veranstalten. Hierzu herzlich eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger aus den 3 Ortsteilen Euerbach, Obbach und Sömmersdorf.

Termin: Samstag, 18.06.2016
Beginn: 15.00 Uhr
Ort: Vereinsheim „Die Erwicher e.V." am Sportplatz 3

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Neben Kaffee, Kuchen, Bratwürsten und Steaks werden wir auch dieses Jahr wieder **Steckerlfische grillen** (Vorbestellung siehe unten).

Für den Fall, dass es regnen sollte, bietet ein Zelt und unser Vereinsheim den nötigen Schutz vor Nässe.

Für unsere kleinen Besucher wird wie immer eine Hüpfburg aufgestellt.

Damit wir mit dem Fisch besser planen können, ist eine **Vorbestellung** nötig. Wer einen Steckerlfisch möchte, möge diesen bitte bei Alexander Zirkel **bis spätestens 11.06.2016** vorbestellen (Tel.-Nr. 0170/7315233 oder E-Mail alexander.zirkel@gmail.com). Ein Steckerlfisch wird, je nach Größe, zwischen 6 € und 7 € kosten.

Wir freuen uns auf ihr Kommen

Mit freundlichen Grüßen

„Die Erwicher e.V."

Pfarrgemeinde St. Michael / Freundes- und Förderkreis der dpsg

„Wer kein Ziel vor Augen hat, kann auch keinen Weg hinter sich bringen"

22. Kreuzbergwallfahrt der Euerbacher

Ich habe meinen Schritt gefunden, einige Zeit hat das schon gedauert. Erst musste ich diese Tür hinter mir zu machen, den Alltag ausblenden, einiges zurück lassen, auch das, was mich gerade arg beschäftigt. Ich versuche, meine Gedanken zu ordnen und die feinen Antennen auszufahren, was mir im Alltag nicht so gut gelingt. Die Monotonie des Rosenkranzes hilft mir dabei. Die gleiche Stimmlage, der Rhythmus der Worte, der Klang. Ich sehe Blumen am Wegrand, höre das Zwitschern der Vögel.

Rehe im Feld, der stete Schritt meines Vordermannes, das Knirschen des Schotters unter meinen Füßen, die Sonne auf der Haut, den Wind in den Haaren, ganz normal, eigentlich, und doch nehme ich es bewusster wahr. Und wieder ist ein Stück des Weges geschafft, eine schöne Leichtigkeit macht sich breit und ich ertappe mich, wie ein Lächeln mein Gesicht weicher macht. Eigentlich kenne ich mich so gar nicht. Oft ist mein Gesicht angespannt, konzentriert, mitten im Überlegen, Organisieren und Tun.

Aber so ein ausgeglichener Gesichtsausdruck steht mir gut, finde ich. Und ich nehme mir vor, diesen bunten Strauß wunderschöner Eindrücke fest zu halten. Die Füße schmerzen und ich merke den stechenden Schmerz im Knie. Die lange Asphaltstrecke war anstrengend und ermüdend und ich wünsche mit einen schattigen weichen Waldweg. In ein paar Kilometern erst wird es soweit sein. Jetzt freue ich mich auf eine Rast im Schatten der Bäume. Füße und Beine ruhen lassen, ehe der Weg mich weiter fordert.

Mittlerweile sind wir als Wallfahrer eine Einheit geworden, was nicht bedeutet, dass jeder gleich ist, vielmehr haben wir das gleiche Ziel, wir gehen auf eine Mitte zu „Sind wir wirklich angekommen" flüstert meine Banknachbarin in der Kirche mir ins Ohr. Ja, wir haben unser Ziel erreicht, gut wieder daheim angekommen, auch wenn wir gedanklich noch unterwegs sind. Richtig angekommen sind wir erst einige Zeit später und vielleicht spürst du ja ein Lied in dir aufsteigen .. aus zufriedenem Herzen, ja dann bist du angekommen. Bei der 22. Kreuzbergwallfahrt haben 59 Personen teilgenommen. 65 sind die ganze Strecke gelaufen, 39 sind in Etappen mitgelaufen und alles bei bestem Wetter, sonnig, luftig, in erwachender Natur. Erfreulich viele Kinder und Jugendliche haben sich mit auf den Weg gemacht, bereichernd für beide Seiten.

Neues aus dem Kindergarten „St. Christophorus"

Auch in diesem Kindergartenjahr gab es wieder eine Gartenaktion im Kindergarten St. Christophorus in Euerbach.
Am Montagmorgen, 18.4. um 8.30 h ging es los. Mütter, Väter, Omas und Opas standen bereit, um den Fallschutz für das große Klettergerüst zu verbessern und zu erneuern. Mit Spaten, Schubkarren und Schaufel wurde Gras abgestochen, ein kleiner Erdwall angehäuft, Hackschnitzel verteilt und Kokosrollen um das Klettergerüst eingebettet.

Im Mittelpunkt dieser dreitägigen Gartenaktion stand immer, dass jede/r Helfer/In, das Team und die Kinder nicht nur mithelfen, sondern auch eigene Ideen einbringen und umsetzen können. So entstanden z. B. ein Weidenzaun, eine Klettertreppe und andere Sachen. Mit viel Humor, Freude und Kreativität entstand eine sehr schöne und kindgemäße Gartenlandschaft. Die Stimmung war während der drei Tage mindestens so gut wie das Wetter und alle Beteiligten hatten nicht nur Spaß an der Arbeit und am Tun sondern es entstand auch ein Gefühl des Miteinanders und der Zusammengehörigkeit. Wir sind stolz auf das Ergebnis und bedanken uns bei Matthias Sauer (Ochsenfurter Spielbaustelle). Er koordinierte die Gartenaktion zusammen mit dem Kindergartenteam) und allen kleinen und großen Helfern!

Herzlichen Dank auch an die vielen ehrenamtlichen, engagierten Helfer und Helferinnen.

Das Kiga-Team

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Kletterwald und Walderlebniszentrum mit dem KJR

Am 17.05.2016 macht sich der KJR auf den Weg in den Gramschatzer Wald. Dort könnt ihr eure Kräfte im Kletterwald Einsiedel unter Beweis stellen. Außerdem besuchen wir das Walderlebniszentrum. Von Baum zu Baum schwingen, über wackelige Brücken klettern und Hindernisse, mit Klettergurt gesichert, in der Höhe an Seilen überqueren. In den Baumwipfeln mit wachsendem Schwierigkeitsgrad sind anspruchsvolle Kletterelemente zu bewältigen. Herausforderungen meistern von Spaß bis Risiko, darum geht es! Am Nachmittag begeben wir uns auf eine abenteuerliche Schatzsuche im Gramschatzer Wald. Wir gehen mit einer jetzt gefundenen Schatzkarte und dem Kompass auf die Suche und haben dabei einige Hindernisse zu überwinden. Den erfolgreichen Schatzsuchern winkt fette Beute. Teilnehmen können alle von 9-11 Jahren.
Weitere Infos und Anmeldung gibt es auf www.kjr-sw.de und unter 09721 55-508.

Ferienpass in 15 Gemeinden im Landkreis erhältlich

Zahlreiche Ermäßigungen für Kinder und Jugendliche

Landkreis Schweinfurt. Bis zu den Pfingstferien ist es nicht mehr lange hin und auch die langen Sommerferien stehen vor der Tür. Das heißt viel freie Zeit für viele Aktivitäten. Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Schweinfurt empfiehlt allen Kindern und Jugendlichen, die die Ferien vor allem zu Hause verbringen, den Ferienpass der Stadt Schweinfurt.

Diesen gibt es ab sofort in 15 Gemeinden im Landkreis zu kaufen. Natürlich nur so lange der Vorrat reicht.

Den Ferienpass gibt es mit Bus für 60 Euro und ohne Bus für 24 Euro in folgenden Gemeinden: Bergrheinfeld, Dittelbrunn, Euerbach, Geldersheim, Gochsheim, Grafenrheinfeld, Niederwerrn, Poppenhausen, Schonungen, Üchtelhausen, Schwebheim, Sennfeld, Stadtlauringen, Wasserlosen und Werneck.

Die Leistungen:

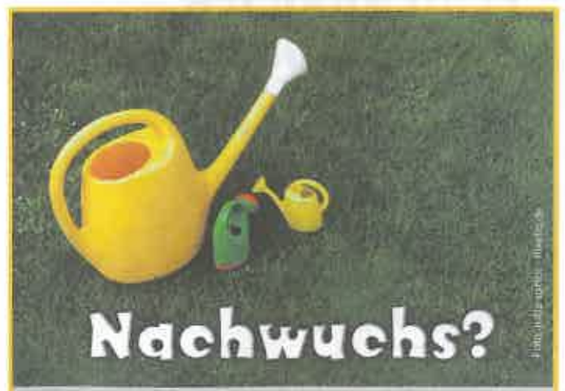
- Beliebig viele Busfahrten im gesamten Liniennetz der Stadtwerke Schweinfurt unternehmen (mit Busmarke)
- Täglich einmal gebührenfreier Eintritt in das Sport- und Freizeitbad Silvana (Freibad)
- Ermäßigung beim Ferienprogramm der Stadt Schweinfurt in den Sommerferien
- Viele andere Einrichtungen gewähren ebenfalls Ermäßigungen (z. B. Minigolfanlage Schweinfurt, Schloss Thurn, Seufert- Ranch Hambach, Freizeitland Geiselwind etc.)

Teilnahmeberechtigt sind Kinder und Jugendliche an allgemeinbildenden Schulen (einschließlich Geburtsjahrgang 1998), die Schulferien nach der Ferienordnung der Länder haben (ab Geburtsjahr 2001 ist ein Schülerausweis erforderlich). Sowie arbeitslose Jugendliche ohne Arbeitslosengeldbezug oder ähnlichem, einschließlich Geburtsjahrgang 1998 (Bescheinigung der Agentur für Arbeit)

Für den Ferienpass wird ein Passbild benötigt.

Der Verkauf der Ferienpässe läuft ausschließlich über die teilnehmenden Gemeinden.

Auto Service
GANZINGER
Niederwerrn • Lindenweg 3
SW 47 59 761
Reparaturen aller Fabrikate!



Ein freudiges Ereignis wird noch schöner, wenn sich alle mitfreuen können. Mit einer Familienanzeige in Ihrem Amts- bzw. Mitteilungsblatt informieren Sie alle, die es wissen wollen und voller Vorfreude auf den neuen Erdenbürger gewartet haben.
Auch Ihr persönliches „Dankeschön" in Form einer farbenfrohen Anzeige wird als liebe Geste verstanden und keiner wird's vergessen!
Mit Liebe selbst gestalten.
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:
www.wittich.de

PEUGEOT
GUTSCHEIN 250,- € INKLUSIVE
KOSTET NIX MEHR-WOCHEN bei PEUGEOT
Citystar 200i Satelis 400i Metropolis 400i
ZWEIRAD SEIFERT
Mainstr. 24 • 97493 Bergrheinfeld
Tel 09721/90262 • www.zweirad-seifert.de

Ihr eigener FUSSBALL EM-PLANER
mit Ihrem Firmenlogo!
1000 Stück nur 119,00 €*
* inkl. Versand, zzgl. MwSt.
www.LW-Flyerdruck.de

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp
Inh Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nordlicher Schwarzwald
Tel 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Einfach schnell mal weg ...
Frühlingswoche
Zeitraum: bis 26. Juni 2016
7 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü
1x geführte Wanderung
1x freier Eintritt in das Spaß- und Erlebnisbad in Freudenstadt
Freie Fahrt mit Bus und Bahn im Schwarzwald (Konuskarte)
7 Nächte p.P. ab 379,-€
Schwarzwaldversucherle
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Übernachtungen mit HP
4 Nächte p.P. ab 219,-€
5 Nächte p.P. ab 272,-€
Unsere Pluspunkte:
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.
Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.
Wir freuen uns auf Sie!

Ihre private Kleinanzeige

Einfach, schnell & bequem! AZweb
ONLINE BUCHEN... schon ab 5 €

unter www.wittich.de/Objekt 2058

oder füllen Sie das folgende Feld aus.
Achtung - kein Größenmuster!
Gilt nur für private Kleinanzeigen, NICHT für Geschäftsanzeigen/Familienanzeigen (z. B. Danksagungen, Grüße usw.)

Wichtiger Hinweis!
Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins unbedingt, dass hinter jedem Wort, jeder Zahl sowie jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt!

Bis hierher kostet die Anzeige 5,- Euro.

Bis hierher kostet die Anzeige 10,- Euro.

Chiffre FALLS GEWÜNSCHT BITTE ANKREUZEN ☐ **Achtung!** Für die Zusendung der Zuschriften fällt eine einmalige Gebühr von 5,- Euro an.

Belegexemplar FALLS GEWÜNSCHT BITTE ANKREUZEN ☐ **Achtung!** Die Zusendung eines Belegexemplars kostet 2,- Euro zusätzlich.

Bitte geben Sie unten Ihre genaue Anschrift an. Wünschen Sie Bankeinzug, geben Sie Ihre Bankverbindung an oder legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld bei.
Bitte senden Sie alles an folgende Adresse:

BANKEINZUG ☐ BARGELD LIEGT BEI ☐

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG
Kleinanzeigen - Postfach 223, 91292 Forchheim

Die Anzeige wird jeweils in der nächstmöglichen Ausgabe veröffentlicht. Mit eventuell geringfügigen Kürzungen des Textes bin ich einverstanden. Terminwünsche sind nicht möglich.

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE13026000000116620

Ich/Wir ermächtige/n die Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von Verlag + Druck LINUS WITTICH KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Kreditinstitut

BLZ Kto.-Nr.

oder alternativ

DE IBAN

☐ Rechnung auf Wunsch per E-Mail: (Bankeinzug erforderlich)

Datum Unterschrift ✗

HARTMANN Haustechnik
SANITÄR • HEIZUNG • ELEKTRO • SPENGLEREI
+ RENOVIERUNG komplett
Heizungsmodernisierung Pellets-, Hackschnitzel-, Solar-, Wärmepumpen-, Brennwert-(Öl/Gas)-Anlagen
SW-Poppenhausen · Tel. 0 97 25/60 64 · www.hartmann-haustechnik.eu

Friedensstifter
Sie für Ihr Patenkind.
Ihr Patenkind für seine Welt.

Rufen Sie uns an:
0180 33 33 300
(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz; ggf. abweichender Mobilfunktar.f)

Eine Patenschaft bewegt.
Werden Sie Pate!

Kindernothilfe e. V.
Düsseldorfer Landstraße 180
47249 Duisburg
www.kindernothilfe.de

FERIENHÄUSER UND FERIENWOHNUNGEN
AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE
» WWW.FERIENKONTOR-MV.DE

Telefon: 01 78 / 5 31 95 13 | 03 99 31 / 54 36 79 | info@ferienkontor-mv.de